Zu Besuch im Pflege-Wohn-Heim Smaily: KMU & Gewerbe Schlieren erhält Einblick in die Welt der Demenzpflege

Text/Bilder: Joyce Lopes de Azevedo

Schlieren – Statt Businessgespräch bei Wein und Häppchen gab es am Networking-Anlass von KMU & Gewerbe Schlieren einen Blick hinter die Kulissen: Das Pflege-Wohn-Heim Smaily an der Gartenstrasse 5 öffnete seine Türen für eine Führung durch das private Wohnheim für Menschen mit Demenz. Der Name ist an das englische «Smiley» angelehnt – und das Lächeln begleitete die Gäste den ganzen Abend.

Geleitet wird das Haus von Inhaberin Slavica Krstic, gemeinsam mit ihren Kindern Milica und Veljko Jovanovic. Rund 45 Mitarbeitende betreuen 30 Bewohner in einem Neubau und einem liebevoll renovierten Altbau. Die Nachfrage ist so gross, dass es eine Warteliste gibt.

Besonders auffiel der persönliche Umgang: Angehörige können in einem separaten Raum mit eigener Küche gemeinsam mit ihren Verwandten kochen – ein Stück Alltag und Selbstbestimmung. Auch Ehepaare können gemeinsam in einem Zimmer wohnen. Das Smaily begleitet Menschen mit Demenz vom Beginn der Erkrankung bis zum Schluss, die Pflege ist hoch individuell: Beim Essen wird etwa genau darauf geachtet, dass sich niemand verschluckt.

Den Apéro eröffnete der Hauskoch mit Showeffekt: Trockeneisnebel legte sich wie eine Wolke über den Tisch, die Häppchen waren erste Klasse. Zum Ausklang leitete Christian Halblützel von der Lachdichgesund GmbH Lachübungen an. Ziel: persönliche Probleme buchstäblich auszulachen und so die Perspektive zu ändern. Am Ende wusste man nicht, ob man über die eigenen Probleme oder das Gelächter im Raum lachte.

Wer hätte gedacht, dass man an einem Donnerstagabend im Pflegeheim richtig steil gehen kann? Möglich gemacht durch KMU & Gewerbe Schlieren – und das Smaily Team. ●





















1. Aussenansicht des Pflege-Wohn-Heims Smaily an der Gartenstrasse in Schlieren.
2. Slavica Krstic erzählt über das Zusammenleben im Alters- und Pflegeheim Smaily Schlieren.
3. Ein Apéro mit Showeffekt: Dichter Trockeneisnebel legte sich wie eine Wolke über den Tisch.
4. Das Apéro liess keine Wünsche offen.
5. Mit Liebe zum Detail
6. Gemütliches Beisamensein.
7. Schüttel-Schüttel und weg ist es: Das Problem!
8. Das Publikum war sich für nichts zu schade.
9. Am Boden lacht es sich am besten.
10. Ist das Problem einmal in der Hand, lässt es sich managen.

/ HAUSTECHNIK AUS EINER HAND
HEIZUNG LÜFTUNG KLIMA MSRL SANITÄR
KOSTER
/ Gebäudetechniker
/ SOS - 24H SERVICE
KOSTER AG / HAUPTSITZ ZÜRICH
Hermetschloostrasse 75 / 8048 Zürich / T 044 431 66 55 / info@kosterag.ch
kosterag.ch

carrosserie suisse
CARROSSERIE
CARREMO
Parkschäden
Hagelschaden-Reparatur
Dellen-Drücktechnik ohne Farbschaden
Reparatur/Scheibenkonzept
MARKUS & GABY GISLER / 044 731 00 77 / WWW.CARREMO.CH